

Prof. (FH) Dr. rer. pol. Roald Steiner

Anschrift

Fachhochschule Salzburg
Urstein Süd 1
5412 Puch/Salzburg, Österreich
Tel.: ++43 (0)50-2211-1101
Fax: ++43 (0)50-2211-1149
e-mail: roald.steiner@fh-salzburg.ac.at



Ausbildung und berufliche Tätigkeiten

Studium der Volkswirtschaftslehre, Sozialökonomie und Geschichte in Hamburg

Langjährige Forschungs- und Lehrtätigkeiten, u.a. Hamburger Universität für Wirtschaft und Politik, HWWA-Institut für Wirtschaftsforschung (Hamburg), Brandenburgische Technische Universität Cottbus und KMU Forschung Austria (Wien). Studien und Projekte im Bereich der empirischen Wirtschafts- und Innovationsforschung für

- österreichische und deutsche Bundes- und Landesministerien sowie Landesverwaltungen und regionale Stakeholder
- EU-Kommission
- European Foundation for the Improvement of Living and Working Conditions (Dublin)
- Rat für Forschung und Technologie (Wien)
- Hans-Böckler-Stiftung (Düsseldorf)
- Deutsche Forschungsgemeinschaft (Bonn)

Seit 2008 am Studiengang Betriebswirtschaft der Fachhochschule Salzburg:

- 2008 zunächst Lehrbeauftragter für Makroökonomie, ab Wintersemester Senior Lecturer
- 2009-2012 Fachbereichsleiter Business Development & Economics
- 2010-2012 Mitglied im Leitungsteam des Zentrums für Zukunftsstudien (ZfZ) der Fachhochschule Salzburg
- 2010-2020 Forschungsleiter des Studiengangs Betriebswirtschaft
- seit 2011 Studiengangsleiter Betriebswirtschaft
- seit 2014 Studiengangsleiter Betriebswirtschaftliche Studiengänge:
Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft
Bachelorstudiengang KMU- Management & Entrepreneurship
Masterstudiengang Betriebswirtschaft
- seit 2015 Vizerektor, Zuständigkeitsbereich Forschung und Studienorganisation
Vorsitz des Arbeitsausschusses Finanzen des FH-Kollegiums
Mitglied im Arbeitsausschuss Forschung und Entwicklung des FH-Kollegiums

Arbeits- und Forschungsschwerpunkte

- Innovationsforschung, Europäische Wirtschaftspolitik, Klein- und Mittelunternehmen, Netzwerkanalysen. Projekte und Kooperationen im Bereich des regionalen Wissenstransfers

Akademische Aktivitäten

- Mitglied in der Economic Expert Group, ifo-Institut Center for Public Finance and Political Economy, München, und Institute for Swiss Economic Policy, Luzern (CH)
- Gutachter für das Förderprogramm „Wissenstransfer - Wirksamkeitspotenziale wissenschaftsinterner Transferansätze, Erfolgsvoraussetzungen und Transferhemmnisse im Wissenschaftssystem“, Bundesministerium für Bildung und Forschung, Berlin
- Mitglied in der Expertengruppe ifo World Economic Survey (WES), ifo-Institut München
- Jurorentätigkeit für den Salzburger Wirtschaftspreis
- Wissenschaftlicher Beirat KMU Forschung Austria, Wien
- Gutachter für die Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria, Wien
- Mitglied Deutsche Vereinigung für Sozialwissenschaftliche Arbeitsmarktforschung (SAMF e.V.)
- Mitglied European Regional Science Association – Gesellschaft für Regionalforschung

Lehre seit 2008

Internationale Wirtschaftsbeziehungen, Innovationsökonomik, Wirtschaftspolitik und Europäische Integration, Makro- und Regionalökonomie, Wissenschaftliches Arbeiten

Publikationen seit 2008

2019: Tourismuswirtschaft im Bundesland Salzburg: Regionalwirtschaftliche Effekte und betriebswirtschaftliche Perspektiven des Nächtigungstourismus (mit S. Haigner, M. Jooss, F. Wakolbinger). Studie der FH Salzburg und GAW – Institut für angewandte Wirtschaftsforschung im Auftrag des Landes Salzburg. Salzburg

2018: Wertschöpfungsatlas Tirol 2017/18 – Die regionalwirtschaftliche Bedeutung des Nächtigungstourismus für Tirol und seine 34 Tourismusverbände (mit S. Haigner, M. Jooss, F. Wakolbinger). Studie GAW – Institut für angewandte Wirtschaftsforschung und FH Salzburg. Innsbruck

2017: Produktivität, Einkommen, Ressourcen. Zu ökonomischen Indikatoren der Lebensqualität im Bundesland Salzburg (mit M. Schwingsmehl). In: M. Pausch (Hg.): Lebensqualität und Innovation im Bundesland Salzburg. Studie im Auftrag des Landes Salzburg. Salzburg, 255-318

2017: Innovation matters: Indikatoren zum Salzburger Innovationssystem (mit M. Schwingsmehl, G. Freischlager). In: M. Pausch (Hg.): Lebensqualität und Innovation im Bundesland Salzburg. Studie im Auftrag des Landes Salzburg. Salzburg, 353-426

2016: Bevölkerung und soziodemographische Merkmale (mit R. Hofbauer, K. Veress). In: R. Steiner, R. Hofbauer (Hg.): Salzburg 2025: Szenarien regionaler Wirtschaftsentwicklung und gesellschaftlicher Rahmenbedingungen. Studie im Auftrag des Landes Salzburg. Salzburg, 15-70

2016: Wirtschaftsentwicklung im Bundesland Salzburg – ein Überblick (mit M. Schwingsmehl, M. Wüger). In: R. Steiner, R. Hofbauer (Hg.): Salzburg 2025: Szenarien regionaler Wirtschaftsentwicklung und gesellschaftlicher Rahmenbedingungen. Studie im Auftrag des Landes Salzburg. Salzburg, 71-112

2016: Wirtschaftlicher Strukturwandel (mit M. Schwingsmehl, M. Wüger, C. Enichlmaier, T. Oberholzner). In: R. Steiner, R. Hofbauer (Hg.): Salzburg 2025: Szenarien regionaler Wirtschaftsentwicklung und gesellschaftlicher Rahmenbedingungen. Studie im Auftrag des Landes Salzburg. Salzburg, 113-233

2016: Salzburger Regionen: Konvergenz oder Divergenz? (mit M. Schwingsmehl, M. Wüger). In: R. Steiner, R. Hofbauer (Hg.): Salzburg 2025: Szenarien regionaler

Wirtschaftsentwicklung und gesellschaftlicher Rahmenbedingungen. Studie im Auftrag des Landes Salzburg. Salzburg, 235-257

2016: Eine Shift-Share-Regression für das Bundesland Salzburg (mit M. Wüger). In: R. Steiner, R. Hofbauer (Hg.): Salzburg 2025: Szenarien regionaler Wirtschaftsentwicklung und gesellschaftlicher Rahmenbedingungen. Studie im Auftrag des Landes Salzburg. Salzburg, 259-285

2016: Innovationsaktivitäten und regionales Innovationssystem (mit M. Schwingsmehl, G. Freischlager, A. Radauer). In: R. Steiner, R. Hofbauer (Hg.): Salzburg 2025: Szenarien regionaler Wirtschaftsentwicklung und gesellschaftlicher Rahmenbedingungen. Studie im Auftrag des Landes Salzburg. Salzburg, 287-321

2013: Determinanten des Wissenstransfers zwischen (Fach-)Hochschulen und Unternehmen. In: R. Popp, E. Schüll (Hg.): FH2030. Zur Zukunft der österreichischen Fachhochschulen. Wien, 167-195

2011: Entscheidungsdimensionen und Determinanten erfolgreicher Unternehmensnachfolge (mit S. Urnik). In: S. Urnik (Hg.), Unternehmensnachfolge. Betriebswirtschaftliche, rechtliche und psychologische Erfolgsfaktoren. Wien, 15-55

2011: Unternehmensnachfolge in Österreich und im Bundesland Salzburg: Entwicklung, Strukturen, Potenziale (mit P. Voithofer). In: S. Urnik (Hg.), Unternehmensnachfolge. Betriebswirtschaftliche, rechtliche und psychologische Erfolgsfaktoren. Wien, 57-73

2011: Outsourcing: Effekte auf Beschäftigung und Arbeitsbeziehungen – am Beispiel der Bergbau- und Energiewirtschaft in Ostdeutschland. Schriftenreihe Arbeit, Organisation und Personal im Transformationsprozeß Nr. 28 (mit A. Bleicher, J. Fischer, S. Gensior). München und Mering

2010: Exploring the heart of Darkness: Reciprocity as a Managerial Competence. Paper presented at the VIth May Conference on Strategic Management (mit A. Bleicher). Kladovo/Serbien, Mai 2010

2008: Auswirkungen der EU-Erweiterung auf Österreich – unter besonderer Berücksichtigung von Gewerbe und Handwerk in Wien. In: Volkswirtschaftliches Institut für Mittelstand und Handwerk (Hg.): EU-Osterweiterung: Erste Zwischenbilanz für das Handwerk. Duderstadt, 63 – 85

2008: Arbeitsmarktperspektiven für Fachkräfte technisch-wissenschaftlicher Berufe – Unter besonderer Berücksichtigung des Bedarfs der österreichischen KMU (mit J. Streicher). In: M. Hofstätter, R. Sturm (Hg.): Qualifikationsbedarf der Zukunft V: Hochschule und Arbeitsmarkt. *ams-report 47*. Wien, 46 – 65

Forschungsprojekte, Evaluationsstudien und Expertisen

„Wertschöpfungsanalyse der Tourismuswirtschaft im Bundesland Salzburg“, Kooperation mit GAW – Institut für angewandte Wirtschaftsforschung, Innsbruck; Auftraggeber: Land Salzburg

Projektleitung „Innovationsprozesse in Klein- und Mittelunternehmen“

Projektleitung „Wissensbasierte Unternehmensdienstleistungen im Bundesland Salzburg. Herausforderungen, Potenziale, Perspektiven.“ Auftraggeber: Wirtschaftskammer Salzburg

Projektleitung „Salzburg 2025: Szenarien regionaler Wirtschaftsentwicklung und gesellschaftlicher Rahmenbedingungen“, Fördergeber: Land Salzburg

„Lebensqualität und Innovation“. Fördergeber: Land Salzburg

„Wachstumspotenziale 2020“, Auftraggeber: Beirat für Wirtschafts- und Sozialfragen der österreichischen Sozialpartner - Wirtschaftskammer Österreich, Bundesarbeitskammer, ÖGB, Landwirtschaftskammer Österreich, Kooperationsprojekt mit dem Zentrum für

Zukunftsstudien, Projektbearbeitung: André Bleicher, Bernd Gaubinger, Ines Groessenberger, Reinhard Hofbauer, Reinhold Popp, Roald Steiner

Projektleitung „Evaluierung der Schwerpunktaktion Betriebliche Gesundheitsförderung“
Auftraggeber: ITG Salzburg

Projektleitung „Forschungs- und Entwicklungspotenziale im Bereich der Energieeffizienz im Bundesland Salzburg“, Auftraggeber: Innovations- und Technologietransfer Salzburg GmbH

Projektleitung „Salzburger Wasser: Kosten - Nachhaltigkeit – Vermarktung“. Auftraggeber: Dachverband Salzburger Wasserversorger

Projektleitung „Evaluierung des Förderprogramms Kreatives Handwerk Tirol“, Auftraggeber: Amt der Landesregierung, Land Tirol, Kooperationspartner: KMU Forschung Austria

Projektleitung „Evaluierung des Förderprogramms Kreatives Handwerk Salzburg“, Auftraggeber: Amt der Landesregierung, Land Salzburg

Projektleitung der von der KMU Forschung Austria verantworteten Teile der „Systemevaluierung der Forschungsförderung und -finanzierung“, Schwerpunkte „Direkte Forschungsförderung“, „FTI-Governance - strategische vs. operative Ebene“ und „Zielgruppen“, bis Sommer 2008, Auftraggeber: Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT), Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit (BMWA), Konsortium Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung – wifo (Konsortialführer), KMU Forschung Austria, Prognos AG (Berlin/Basel). Wien

Projektleitung Studie „Wien und drei Jahre EU-Erweiterung“. Auftraggeber: Wirtschaftskammer Wien

Projektleitung Studie „Beschäftigungswirkungen von innovations- und technologiepolitischen Maßnahmen“. Auftraggeber: Stadt Wien, Magistratsabteilung 27 „EU-Strategie und Wirtschaftsentwicklung“. Wien

„Benchmarking Regional and National Support Services for SMEs in the Field of Intellectual and Industrial Property Rights“. Auftraggeber: EU-Kommission, DG Enterprise

Projektleitung Grenzregionsmonitoring zur Beobachtung der Konvergenz von Wirtschaftsräumen. Gefördert durch: Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit (BMWA), Land Niederösterreich, Wirtschaftskammer Niederösterreich, Wirtschaftskammer Wien und die Gemeinschaftsinitiative Interreg IIIA

Projektleitung Studie „Fachkräfteentwicklung im technisch-wissenschaftlichen Bereich – Situation und Vorschau unter besonderer Berücksichtigung der Lage der KMU“. Auftraggeber: Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit (BMWA), WIFI Österreich. Kooperationspartner: ibw Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft, Wirtschaftsuniversität Wien. Wien

Studie „IKT Standort Wien im Vergleich“, Auftraggeber: Stadt Wien, MA 27- EU-Strategie und Wirtschaftsentwicklung, Kooperationspartner: Fraunhofer Institut für System- und Innovationsforschung. Wien

Studie „IKT Standort Niederösterreich“. Auftraggeber: Ecoplus Wirtschaftsagentur. Kooperationspartner: Fraunhofer Institut für System- und Innovationsforschung. St.Pölten

Projektleitung Evaluationsstudie „Zwischenevaluierung des Impulsprogramms FHplus“. Auftraggeber: Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT), Kooperationspartner: Fraunhofer Institut für System- und Innovationsforschung. Wien

Projektleitung „Analysis of support measures for business creation following restructuring“. Kooperationspartner IKEI research & consultancy (Bilbao, Lead), Auftraggeber: European Foundation for the Improvement of Living and Working Conditions. Dublin

Projektleitung „Evaluierung des ÖkoBusinessPlan Wien, 3.Programmperiode, 2006-2009“. Auftraggeber: Stadt Wien, Magistratsabteilung 22 „Umweltschutzabteilung“. Kooperationspartner: Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie. Wien

Projektleitung Studie „Potenziale und Herausforderungen bei der Förderung radikaler Innovationen – am Beispiel FIT-IT“. Auftraggeber: Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT). Wien

Projektleitung Evaluationsstudie „Prozessevaluierung des Pilotprojektes Kreatives Handwerk in Tirol“. Auftraggeber: Zukunftszentrum Tirol. Innsbruck

Projektleitung Evaluationsstudie „Evaluierung der Klimaschutzinitiative klima:aktiv“. Auftraggeber: Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, Kooperationspartner: Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie. Wien

Projektleitung Evaluationsstudie „Begleitende Evaluierung der Kampagne www.innovatives-oesterreich.at“. Im Auftrag der Plattform bestehend aus BMBWK, BMVIT, BMWA und Rat für Forschung und Technologie. Kooperationspartner: Technopolis Österreich, TNS Infratest Communication Centre Hamburg. Wien

Projektleitung Studie „Beschäftigungsstand und berufliche Perspektiven qualifizierter junger Frauen in Ostbrandenburg“, Auftraggeber: Brandenburgische TU Cottbus, kowa – Kooperationsstelle Wirtschaft und Arbeitswelt Frankfurt/Oder

Evaluationsstudie „Zwischenevaluierung des österreichischen Genomforschungsprogramms GEN-AU“ im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur (BMBWK). Wien

Studie „Analyse und Typologie des endogenen Potenzials an arbeitsberechtigten Personen mit Migrationshintergrund in Wien für den Außenhandel mit den MOEL-Staaten“, Auftraggeber: Stadt Wien MA 27 „EU-Strategie und Wirtschaftsentwicklung“. Wien

Projekt „Auswirkungen der EU-Osterweiterung auf Betriebe, Arbeitsmarkt und Qualifizierung in der Region Berlin-Brandenburg“, Auftraggeber: Senatsverwaltung für Wirtschaft, Arbeit und Frauen, Berlin

Forschungsprojekt der Deutschen Forschungsgemeinschaft „Strukturen und Stabilitätsbedingungen regionaler Vernetzung“, im DFG-Schwerpunkt „Regulierung und Restrukturierung der Arbeit in den Spannungsfeldern von Globalisierung und Dezentralisierung“, Brandenburgische TU Cottbus, Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin

Evaluationsstudie „Wissenschaftliche Begleitung und Betreuung der Entwicklungspartnerschaft ENFOR Brandenburg sowie des Transnationalen Cooperation Agreement (TELA)“, angesiedelt in der Gemeinschaftsinitiative EQUAL, Brandenburgische TU Cottbus

Evaluation des INNOPUNKT-3 –Projekts (Land Brandenburg) „Qualifikationsentwicklung im Lausitzer Unternehmensnetzwerk“, Forschungszentrum Arbeit-Wirtschaft-Region, Brandenburgische TU Cottbus

Forschungsprojekt „Die Bedeutung von Unternehmensausgliederungen für Beschäftigung, Arbeitsbeziehungen und Mitbestimmungsträger – am Beispiel der Bergbau- und Energiewirtschaft in Ostdeutschland“, Hans-Böckler-Stiftung (Düsseldorf), Brandenburgische TU Cottbus, Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin

Forschungsprojekt der Deutschen Forschungsgemeinschaft „Das Spannungsfeld von Umwelt und Arbeit“, angesiedelt im DFG-Sonderforschungsbereich (SFB 565) „Entwicklung und Bewertung gestörter Kulturlandschaften – Fallbeispiel Niederlausitzer Bergbaufolgelandschaft“, Projektbereich D „Sozioökonomie“, Brandenburgische TU Cottbus, BIS Berliner Institut für Sozialforschung

Forschungsgutachten „Aussagefähigkeit internationaler Arbeitskostenvergleiche: Methodische Grundlagen, empirische Ergebnisse und wirtschaftspolitische Schlußfolgerungen“, HWWA-Institut für Wirtschaftsforschung, Hamburg, Auftraggeber: Bundesministerium für Wirtschaft (Bonn)